

K I N O 1

K I N O 2

16.00h	20.00h	D A T U M	16.30h	19.00h	21.00h
<i>Lego Ninjago Movie</i>	Victoria & Abdul	DO 12.10.17	<i>Die Pfefferkörner</i>	Frida	ES
<i>Lego Ninjago Movie</i>	Victoria & Abdul	FR 13.10.17	<i>Die Pfefferkörner</i>	Körper & Seele	ES
<i>Lego Ninjago Movie</i>	ES	SA 14.10.17	-----	MET Opera: Die Zauberflöte	-----
<i>Lego Ninjago Movie</i>	WEIT	SO 15.10.17	Frida	Körper & Seele	ES
<i>Lego Ninjago Movie</i>	Victoria & Abdul	MO 16.10.17	<i>Die Pfefferkörner</i>	Einsteins Nichten	ES
<i>Lego Ninjago Movie</i>	Victoria & Abdul	DI 17.10.17	<i>Die Pfefferkörner</i>	Frida	ES
<i>Lego Ninjago Movie</i>	WEIT	MI 18.10.17	Einsteins Nichten	Victoria & Abdul	ES

ES

WOVOR HAST DU ANGST?

Laufzeit: 2 Std, 15 Min
Genre: Horror
Regie: Andy Muschietti ("Mamá")
Freigabe: ab 16 Jahren
Produktionsland: USA
Darsteller: Bill Skarsgard, Jaeden Lieberher, Finn Wolfhard, Jack Dylan Grazer, Sophia Lillis

Die Kinder Bill Denbrough, Richie Tozier, Eddie Kaspbrak, Beverly Marsh, Ben Hanscom, Stanley Uris und Mike Hanlon leben in einer Stadt namens Derry im US-Bundesstaat Maine, in der immer wieder Menschen verschwinden – sowohl Erwachsene, als auch vor allem Minderjährige. Im Laufe eines Sommers erfahren die Kinder schließlich von einer monströsen Kreatur, die Jagd auf Menschen macht und sich in die schlimmsten Alpträume ihrer Opfer verwandeln kann. Meistens tritt das Biest jedoch in Form des sadistischen Clowns Pennywise auf. Die sieben Kinder wachsen nach und nach zu einer eingeschworenen Gemeinschaft zusammen, dem „Club der Loser“, und schwören, die Kreatur zu vernichten, die Bills Bruder Georgie (Jackson Robert Scott) auf dem Gewissen hat...

Vorschau:

"Fack ju Göhte 3 zum Bundesstart ab 26.10.
"Lady Macbeth"
"Simpel"
"The Square"
"Borg/McEnroe"
"Paddington 2"
"Das System Milch"
"Happy End"
"Django"
"Mord im Orient-Express"

DOK-Filmfest München on Tour ab 26.10.

mit den Filmen:

"Er.Sie.Ich"
"Pre-Crime"
"Alles Gut"
"Untitled"

"665 Freunde" in Anwesenheit des Regisseurs
Jonas Gernstl

Gesichter der Erde-Vortragsreihe:

"Idomeni" am 19.10.

Körper & Seele

Goldener Bär, Berlinale 2017

Laufzeit: 1 Std, 56 Min
Genre: Drama
Regie: Ildikó Enyedi
Freigabe: ab 12 Jahren
Produktionsland: Ungarn
Darsteller: Alexandra Borbély, Géza Morcsányi

Ein Schlachthaus in Budapest: Mária ist neu hier – und als Qualitätskontrolleurin wird sie nicht sonderlich nett empfangen, zumal sie autistisch ist und sich deswegen besonders stark daran hält, was in ihrem Handbuch steht. Fast alle Kollegen meiden Mária, aber immerhin mit dem Finanzchef Endre, der halbseitig gelähmt ist, versteht sie sich. Die beiden bauen ein besonderes Verhältnis zueinander auf, das sogar noch viel außergewöhnlicher ist, als es zunächst den Anschein hat. Nachdem ein für die Rinderzüchtung vorgesehenes Präparat geklaut wird, das die Tierlibido steigert, werden alle Angestellten des Schlachthauses zu einem psychologischen Test verpflichtet. Das Ergebnis der Untersuchung belegt die spezielle Verbindung von Mária und Endre: Wie es aussieht, haben die zwei Kollegen jede Nacht beide denselben Traum. Sie träumen, dass sie Hirsche sind, die einander in einem verschneiten Wald treffen...

"Auch für Menschen, die selten und widerwillig ins Kino gehen, ist dieser Film womöglich der eine im Jahr 2017, den sie sich auf jeden Fall ansehen sollten." (Der Spiegel)
"Einer der großen Kunstfilme dieses Jahres." (FAZ)
"Ein unwiderstehlich berührender Film über die Liebe." (ttt)

"Überhaupt hat es Ildikó Enyedi geschafft, aus ihren Darstellern ein wunderbar subtiles Schauspiel herauszulocken. Mimik und Gestik sind reduziert, in minimalen Gesten oder leicht lachenden Augen spiegelt sich das Erlebte, die Veränderung, Unsicherheit wie Freude. Das ist ebenso schön wie wohltuend zu sehen, dass Geschichtenerzählen auch so funktionieren kann." (kino-zeit.de)

WEIT

DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG
UM DIE WELT

13. Einsatzwoche!!

Laufzeit: 2 Std, 10 Min
Genre: Reise-Dokumentarfilm
Produktionsland: Deutschland

Sie wollen ihr Zuhause verlassen, um zu entdecken, was Heimat für andere bedeutet: Das junge Paar Patrick und Gwen zieht mit dem Rucksack gen Osten und weiter bis um die Welt. Die zwei versuchen dabei auch, sich in Verzicht zu üben. Das Ziel ist es, nicht mehr als fünf Euro am Tag auszugeben – und nicht zu fliegen. Jeder zurückgelegte Meter soll mit allen Sinnen wahrgenommen, Grenzen sollen ausgetestet und neben dem Verzicht soll auch der Genuss gelernt werden. Bei jedem Schritt wollen Patrick und Gwen spontan und neugierig bleiben. Die beiden sind drei Jahre und 110 Tage unterwegs, bewegen sich ausschließlich als Anhalter fort, ob mit Bus, Zug oder Schiff. Am Ende kommen fast 100.000 Kilometer durch Europa, Asien sowie Nord- und Zentralamerika zusammen. Sie kehren zu dritt zurück.

Mit reisephilosophischen Gedanken und dem Vertrauen in Mensch und Natur entlassen die Globetrotter ihre Zuschauer aus dem Kino und hinterlassen eine nachhaltige positive Stimmung.

Victoria & Abdul

Laufzeit: 1 Std, 52 Min
Genre: Drama/Tragikomödie
Freigabe: ab 6 Jahren
Produktionsland: Großbritannien
Regie: Stephen Frears ("Florence Foster Jenkins", "Philomena", "Immer Drama um Tamara", "Die Queen")
Darsteller: Judi Dench, Ali Fazal, Eddie Izzard

Im Jahr 1887 feiert die britische Königin Victoria mit einem prachtvollen Fest ihr 50. Thronjubiläum. Während der Feierlichkeiten lernt die Monarchin den jungen indischen Bediensteten Abdul Karim kennen, der extra anlässlich des Jubiläums nach Großbritannien gereist ist. Nur kurze Zeit später nimmt die exzentrische Königin den jungen Inder in ihr Gefolge auf, was ihre Familie und ihre Berater ebenso verblüfft wie vor den Kopf stößt. Doch bald schon entwickelt sich zwischen dem Diener und der Monarchin durch lange und inspirierende Gespräche eine tiefe Freundschaft, durch die Victoria, die unter anderem auch den Titel Kaiserin von Indien trägt, viel über die ihr fremde Kultur von Abduls Heimat lernt. Die außergewöhnliche Beziehung der beiden erzeugt jedoch auch schnell Missgunst und Neid unter den übrigen Menschen am Hofe...

"Stephen Frears' überraschend komisches Drama „Victoria & Abdul“ ist ein liebevoller Blick hinter die Kulissen der britischen Monarchie und findet trotz seiner leichtfüßigen Inszenierung die richtige Balance zwischen der Absurdität heraus entstehendem Witz und niederschmetternder Tragik." (Wessels Filmkritik)

Filmreihe "KiK-Kunst im Kino" Frida

2 Golden Globes 2003, 2 Oscars 2003

Laufzeit: 2 Std
Genre: Drama/Biographie
Produktionsland: USA
Regie: Julie Taymor
Darsteller: Salma Hayek, Alfred Molina, Antonio Banderas

Nachdem Frida Kahlo 1925 im Alter von 18 bei einem Busunfall schwer verletzt wurde, beginnt sie wie besessen zu malen. Mit dem Pinsel therapiert sie im Bett ihre psychischen und physischen Schmerzen. Gerade auf dem Weg der Besserung lernt sie Diego Rivera kennen und bitte ihn, ehrlich ihr Talent einzuschätzen. Er ist begeistert von ihrem Können - und auch von ihrer Schönheit. Bald schon heiraten sie und werden zu einem der schillerndsten und aufregendsten Paare des 20. Jahrhunderts. Gemeinsam erobern sie die Kunstwelt. Ihre ungewöhnliche Liebesgeschichte, die Bisexualität, Polygamie und eine Scheidung überlebt, geht durch Täler und über Berge. Sie hält bis zum Tode Fridas.

Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs

Laufzeit: 1 Std, 39 Min
Genre: Kinder-Abenteuerfilm
Freigabe: ab 6 Jahren
Produktionsland: Deutschland
Darsteller: Devid Striesow, Katharina Wackernagel, Marleen Quentin, Ruben Storck, Emilia Flint

Mia und ihre bester Freund und Klassenkamerad Benny sind die Pfefferkörner und gemeinsam mit Mias Schwester Alice lösen sie rund um Hamburg jede Menge rätselhafter Fälle. Ein neues Abenteuer erwartet sie, als sie mit Lehrer Martin Schulze auf Klassenfahrt gehen sollen. Als eine andere Lehrerin krank wird, droht die Reise zu scheitern, doch dann springt Bennys Mutter Andrea ein – sehr zu dessen Leidwesen. Mia freut sich derweil auf ihren guten Freund Luca, der am Zielort in Südtirol lebt. Doch Luca scheint etwas zu belasten: Es geschehen seltsame Dinge auf dem von ihm bewohnten Berghof und schon bald stoßen die Freunde auf unheimliche Geister und mysteriöse Zeichen. Zum Glück ist da noch der neue Schüler Johannes, der ihnen unter die Arme greift, und gemeinsam versuchen sie, das Rätsel zu lösen.

Lego Ninjago Movie

Laufzeit: 1 Std, 41 Min
Genre: Animationsfilm
Produktionsland: USA
Freigabe: ab 6 Jahren

Die sechs jungen Ninjas Lloyd, Kai, Nya, Jay, und Cole beschützen ihre Heimatstadt Ninjago City heimlich vor Feinden und Monstern. Dazu nutzen sie ihre besonderen Fähigkeiten und greifen auf ihre Flotte an Mechs zurück. Trainiert werden sie von ihrem Lehrmeister Wu, der Lloyds Onkel ist und noch dazu ein ziemlich Sprücheklopfer. Doch die Teenager bleiben bei ihren Heldentaten unerkannt und gelten tagsüber an der Highschool als Nerds und Geeks, die von vielen Mitschülern ignoriert werden. Noch dazu müssen sie sich nun mit dem bösen Warlord Garmadon herumschlagen – Lloyds Vater! Und um in der großen Entscheidungsschlacht bestehen zu können, müssen die sechs Ninjas erst noch lernen, als Team zu agieren...

**Live-Übertragung aus der
MET New York**

Die Zauberflöte

Sa, 14.10. um 19.00h

mit Golda Schultz, Kathryn Lewek,
Charles Castronovo
Dauer ca 3 Std, 25 Min (incl. Pause)

Am Anfang steht eine Aufgabe, der Weg besteht aus Prüfungen, das Ziel ist Reife. Ist Die Zauberflöte ein Märchen? Oder eine Parabel? Oder doch das geheime Testament der Freimaurer? Mozarts populärstes und zugleich rätselhaftestes Werk ist vor allem die Geschichte vom Sieg der Liebe über alles, was uns Menschen voneinander trennt. Seit über 200 Jahren gehört dieses Singspiel zu den beliebtesten Werken der Musikgeschichte.

**Nächste Live-Übertragung
aus der MET New York:**

18. November 2017, 19 Uhr

Adès **"THE EXTERMINATING ANGEL"**

Nächste Live-Übertragung aus London:
The Royal Ballet
ALICE IM WUNDERLAND
Montag, 23. Oktober 2017, 20.15 Uhr

Einsteins Nichten

Laufzeit: 1 Std, 29 Min
Genre: Dokumentarfilm
Regie: Friedemann Fromm
Freigabe: ab 12 Jahren
Produktionsland: Deutschland

Während des Zweiten Weltkriegs werden Soldaten der Wehrmacht ausgeschickt, um in der Toskana nach Robert Einstein zu suchen, einem Cousin und guten Freund von Albert Einstein. Weil Robert sich jedoch vor den Nazis in einem nahen Wald versteckt, ist ihre Suche erfolglos und die deutschen Soldaten ermorden Roberts Frau Nina sowie deren gemeinsame Kinder Luce und Cici. Albert Einsteins Großnichten Lorenza und Paola, die als Adoptivkinder bei Robert Einsteins Familie leben, bleiben zwar verschont, weil sie nicht den Namen Einstein tragen, müssen das schreckliche Verbrechen jedoch mitansehen. Über 70 Jahre später sind die beiden Frauen die einzigen überlebenden Zeugen der Tat. In „Einsteins Nichten“ kehren sie von Dokumentarfilmer Friedemann Fromm begleitet an den Ort des Geschehens zurück, wo sie ihre Geschichte erzählen.